



BEZIRKSREGIERUNG DÜSSELDORF

SITZUNGSVORLAGE

Sitzung Nr.	StA	VA 55	PA	RR
TOP		10		
Datum		26.11.2015		
Ansprechpartner: Herr Plück		Telefon: 0211 475 - 3275		
Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion vom 24.09.2015 zum Sachstand Rad- schnellwege				
<u>Beschlussvorschlag für die Sitzung des Verkehrsausschusses:</u> Der Verkehrsausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.				

gez. Anne Lütkes

Düsseldorf, den 20. November 2015

Inhaltsverzeichnis / kurze Sachverhaltsschilderung:	Seite
<p>Mit Datum vom 24.09.2015 hat die FDP/FW-Fraktion beantragt, das Thema „Sachstand Radschnellwege“ auf die Tagesordnung der Verkehrsausschusssitzung zu nehmen (vgl. Anlage).</p> <p>Insbesondere wird darum gebeten,</p> <ol style="list-style-type: none">1. die die Planungsregion Düsseldorf betreffenden Teile der Machbarkeitsstudien zur Radschnellwegplanung zur Verfügung zu stellen und2. einen Sachstand über die geplanten Gesetzes- und Verfahrensänderungen zur finanziellen Förderung der Radschnellwege zu geben. <p>Hierzu antwortet die Bezirksregierung Düsseldorf wie folgt:</p> <p>zu 1.:</p> <p>Nordrhein-Westfalen hat im Jahr 2013 den Planungswettbewerb Radschnellwege durchgeführt. Die im November 2013 von einer Fachjury gekürten Gewinnerprojekte werden in der von der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS) im August 2014 heraus gegebenen Dokumentation vorgestellt. Die Dokumentation findet sich ebenso wie vertiefende Informationen auf der Internetseite der AGFS (http://www.agfs-nrw.de/fachthemen/radschnellwege.html). Unter den fünf prämierten Projekten befindet sich mit der Strecke Neuss - Universität Düsseldorf - D.-Benrath - D.-Garath - Langenfeld und Monheim (31 km) eines im Bereich des Regionalrates Düsseldorf.</p> <p>Das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW (MBWSV) stellt für die prämierten Projekte eine Landesförderung in Höhe von 80 Prozent bis zur Umsetzung der Maßnahme bereit. Diese wird in der ersten Stufe für eine vertiefende Machbarkeitsstudie, in der zweiten Stufe für die Genehmigungs- und Ausführungsplanung gewährt. Jede Förderstufe ist mit der Einreichung eines Antrags an die zuständige Bezirksregierung durch die jeweils federführende Kommune verbunden.</p> <p>Das Fördervorhaben „Machbarkeitsstudie Radschnellweg Neuss – Düsseldorf – Langenfeld – Monheim“ wurde bewilligt (vgl. TOP 5 des 53. VA am 12.03.2015) und befindet sich in der Umsetzung. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor, wird aber in näherer Zukunft erwartet. Eine Bereitstellung zum jetzigen Zeitpunkt ist daher nicht möglich.</p>	
<p>Anlagen:</p> <p>Anfrage der FDP/FW-Fraktion vom 24.09.2015 zum Sachstand Radschnellwege</p>	

Inhaltsverzeichnis / kurze Sachverhaltsschilderung	Seite
- Fortsetzung -:	
ad 2.:	
<p>Die oben genannte Förderung des Radverkehrs in NRW wird durch die „Richtlinien zur Förderung der Nahmobilität in den Städten, Gemeinden und Kreisen des Landes Nordrhein-Westfalen“ („Förderrichtlinien Nahmobilität FöRi-Nah“; RdErl. des MBWSV vom 1.12.2014) geregelt. Radschnellwege werden dort den Radverkehrsanlagen zugeordnet und sind grundsätzlich förderfähig. Im Haushalt des Landes NRW finden sich die Mittelansätze im Einzelplan 09 (MBWSV), Kapitel 09 140 unter Titelgruppe 61 (Nahmobilität) in Höhe von rund 12 Mio. €, mit der Projekte in der Baulast der Kreise und Kommunen unterstützt werden. Der Haushaltsentwurf 2016 befindet sich im Gesetzgebungsverfahren. Es ist eine Aufstockung der Mittel in der Titelgruppe 61 vorgesehen. Da mit Änderungen des Entwurfes im parlamentarischen Verfahren zu rechnen ist, kann momentan hierzu noch keine Aussage getroffen werden.</p>	
<p>Die Änderung des Straßen- und Wegegesetzes NRW (StrWG NRW) ist vorgesehen. Der Referentenentwurf soll noch in diesem Jahr durch das Kabinett beschlossen werden. Anschließend geht die Novelle in die Verbändeanhörung.</p>	
<p>Für weitere Ausführungen zur Nahmobilität und zu Radschnellwegen wird auf die unter dem 23.10.2015 gestellte Große Anfrage 17 (Landtags-Drucksache 16/10043) der Fraktionen SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN verwiesen, deren Beantwortung derzeit vorbereitet wird.</p>	



FDP/FW-Regionalratsfraktion • Kölner Str. 8 • 42651 Solingen

An den
Geschäftsführer des
Regionalrates Düsseldorf
Herrn Carsten Kießling
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf

Düsseldorf, 24. Sep. 2015

**Antrag zur Verkehrsausschusssitzung im 4. Quartal 2015
Hier: Sachstand Radschnellwege**

Sehr geehrter Herr Kießling,

die FDP/FW-Fraktion im Regionalrat Düsseldorf bittet, dass auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses (oder alternativ des Regionalrates, sollte der VA ausfallen) der **TOP „Radschnellwege“** aufgenommen wird.

Dazu würden wir bitten, uns

- die die Planungsregion Düsseldorf betreffenden Teile der Machbarkeitsstudien zur Radschnellwegplanung zur Verfügung zu stellen
- einen Sachstand über die geplanten Gesetzes- und Verfahrensänderungen zur finanziellen Förderung der Radschnellwege zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Jörn Suika
Fraktionsgeschäftsführer

Geschäftsstelle:
Kölner Str. 8
42651 Solingen
Tel.: 01 72 / 4 56 98 21
Fax: 02 12 / 1 47 09
E-Mail: fraktion@fdp-fraktion-rrd.de
URL: <http://www.fdp-fraktion-rrd.de>

Privat:
Eichenstr. 15 a
42283 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 2 57 06 14
E-Mail: suika@fdp-fraktion-rrd.de